

# Peuser zum Ehrenmitglied ernannt

**JAHRESHAUPTVERSAMMLUNG** Helmut Möhle weiter 1. Vorsitzender des Fördervereins Behindertensport

31 neue Mitglieder schlossen sich dem Verein im Jahr 2012 an. Kassenwart Olaf Tuschy bedankte sich bei allen, die den Verein finanziell unterstützt haben.

**WILHELMSHAVEN/PEU** – Auf der Mitgliederversammlung des Fördervereins Behindertensport begrüßte der 1. Vorsitzende Helmut Möhle die Mitglieder und den Landtagsabgeordneten Holger Ansmann als neues Mitglied des Fördervereins. Vom Wirtschaftsbeirat war Michael Engelbrecht, Vorstandsvorsitzender der Volksbank Jever, mit von der Partie.

Zu den Höhepunkten des Jubiläums-Jahres 2012 – der Förderverein wurde 15 Jahre alt – zählte die Ausstellung in der Nordseepassage mit Auftritten heimischer Sportlerinnen und Sportler bzw. Sportgruppen. Wenige Tage vor der Ausstellung präsentierte sich der Vorstand des Fördervereins im Radio auf NDR 1 in der „Plattenkiste“. Dank 31 „Neuzugängen“ stieg die Zahl der Vereinsmitglieder auf 209.

Auch in 2012 war der Verein wieder sehr aktiv und unterstützte Aktive mit Behinderungen bei der Teilnahme an Meisterschaften und sportlichen Veranstaltungen. Insgesamt wurden zehn Anträge



Hans-Joachim Peuser (Mitte) wurde zum Ehrenmitglied des Fördervereins ernannt. Dazu gratulierten (von links) Menno Baumann,

Werner Schweer, Fritz Langen, Niklas Feige, Olaf Tuschy, Helmut Möhle, Holger Ansmann und Michael Engelbrecht.

FOTO: MASCH

mit einer Gesamtsumme von 2800 Euro bezuschusst. Möhle: „Schade, dass kein Sportler dieser Region bei den Paralympischen Spielen in London dabei war.“

Die Tombola beim Behindertensportfest, organisiert vom Kassenwart Olaf Tuschy, brachte eine Spendensumme von rund 2000 Euro ein. „Unsere Einnahmen und Ausgaben haben sich im vorgesehenen Rahmen bewegt“, sagte Tuschy bei seinem Kassenbericht. „Ich danke allen, die unseren Verein mit Spenden unterstützt haben. Die Mitgliedsbeiträge alleine würden

nicht ausreichen, um die finanziellen Unterstützungen abzudecken.“

Die Kassenprüfer Andreas Noltemeier und Peter Eilts bestätigten eine ordentliche Kassenführung, so dass der Vorstand entlastet werden konnte. Niklas Feige stellte im Anschluss den neuen Haushaltsvoranschlag vor – er wurde einstimmig angenommen. Zwei Vorstandsmitglieder stellten sich in diesem Jahr nicht mehr zur Wiederwahl: Conny Wendland steht aus persönlichen Gründen nicht mehr als Schriftführerin zur Verfügung, sie wird aber wei-

terhin die Homepage des Fördervereins pflegen.

Aus Altersgründen stellte der Pressebeauftragte Hans-Joachim Peuser, der seit Beginn beim Förderverein dabei ist, sein Amt zur Verfügung. In Würdigung seiner Verdienste um die Förderung des Behindertensports und in Anerkennung seines unermüdlichen Eintretens für die Ziele des Fördervereins wurde Peuser zum Ehrenmitglied ernannt.

Einstimmig in den Vorstand gewählt wurden: 1. Vorsitzender Helmut Möhle, stellv. Vorsitzender Menno Baumann, Kassenwart Olaf

Tuschy, stellv. Kassenwart Niklas Feige, neuer Schriftführer Werner Schweer und Pressewart Helmut Möhle (kommissarisch). Als Kassenprüfer stehen Peter Eilts, Andreas Noltemeier und Hauke Wlock erneut zur Verfügung.

Die Stiftung verbuchte Ende letzten Jahres eine Zustiftung durch den Förderverein und erhielt im Februar 1013 eine Zustiftung bei einer Benefiz-Veranstaltung des „Lions-Clubs“ Schortens in Höhe von 1000 Euro. Sechs Anträge für Meisterschaften und Veranstaltungen mit einer Gesamtsumme von 1020 Euro wurden genehmigt.

Möhle wies zum Abschluss der Versammlung auf die Veranstaltung „Deutschland bewegt sich“ hin, die am 24. und 25. Mai auf dem Valoisplatz stattfindet und in der anschließenden Woche noch viele Veranstaltungstermine in den Vereinen anbietet. Bereits am 23. Mai wird der Paralympische Goldmedaillengewinner im Tischtennis, Jochen Wollmert, in Wilhelmshaven erwartet, um mit Sportlerinnen und Sportlern aus der Region sein Können zu demonstrieren.

Doris Tjarks von der Wiki und Volker Perschmann machten auf Veranstaltungen aufmerksam, die im Laufe des Jahres neben dem 33. Behindertensportfest noch stattfinden werden.